

Fit durch den Sommer

Bad Salzuflen (als). Ein umfassendes Angebot um fit im Sommer zu leiben bietet Hans H. Reinmöller von „ISB-Reinmöller-Personal Fitness Training und mehr“ nach den Sommerferien an.

Unter dem Motto „Die eigene Mitte (wieder)finden“ starten ab Donnerstag, 22. August, um 18.45 Uhr in Kooperation mit dem Verein I-D-W-Bad Salzuflen ein neuer Kursus Tai-Chi/QiGong über 15 Termine à 60 Minuten. „Als Weg zur inneren Ruhe und Gelassenheit, zur Stressbewältigung und zur allgemeinen Verbesserung von Gleichgewicht und Haltung bietet sich der Kursus auch für ältere Neu- oder Wieder-Einsteiger an“, heißt es in einer Ankündigung. Dabei handle es sich um eine Form der Bewegung mit Meditation.

Informationen und Anmeldungen unter Tel. (05222) 8509425, per Mail an ISB-Reinmoeller@email.de sowie unter www.ISB-Reinmoeller.de

Wandern nach Lemgo

Bad Salzuflen. Ziel der Wanderfreunde Bad Salzuflen am Sonntag, 4. August, ist Wahmbeckerheide. Der gut 16 Kilometer lange Wanderweg beginnt auf der Wahmbecker Höhe südlich von Lemgo und läuft durch eine abwechslungsreiche Landschaft, heißt es.

Der vom Wanderführer Horst Neuhaus geplante Weg hat wenige kleine Steigungen und es geht überwiegend bergab nach Lemgo-Brake. Mittags gibt es Rucksackverpflegung und der Abschluss bei Kaffee und Kuchen findet in der Walkenmühle in Brake statt. Gäste sind willkommen. Der Bus startet vom ZOB Bad Salzuflen um 9 Uhr, von Raiffeisen um 9.30 Uhr.

Majestäten ziehen durch die Salzestadt

Marsch: Statt ein Schützenfest zu veranstalten, geht es in diesem Jahr mit befreundeten Vereinen zum Obernberg. Tags zuvor lockt die Sommer-Party auch junge Menschen mit Musik der 1990er und 2000er an den Schießstand

VON THOMAS KRÜGLER

Bad Salzuflen. Der Schützenmarsch zum Obernberg der Schützengesellschaft Bad Salzuflen hat bei schönstem Sonnenschein wieder viele Zuschauer in die Salzufler Innenstadt gelockt. Ausgangspunkt war das historische Rathaus.

Bevor sich der Zug in Bewegung setzte, präsentierte sich aber erst noch der Bad Salzufler Thron mit den Fahnen-Offizieren auf dem Balkon des Rathauses. Anschließend dankte Oberst und Bataillonskommandeur Detlef Bollhöfer dem langjährigen Archivar und Geschäftsführer der Schützen, Ulrich Perlitius, und verabschiedete ihn offiziell aus seinen Diensten.

Unter dem Kommando von Detlef Bollhöfer formierte sich daraufhin der Zug. „Augen links, Augen rechts und stillgestanden!“, grüßte man die vorbeiziehenden Fahnen-Offiziere und Majestäten. In grünen Uniformen mit Schützenrock, weißer Hose und Handschuhen hatten sich die Schützen herausgeputzt. Die Offiziere trugen Schärpe und Degen.

Der Schützenmarsch der Salzufler Schützengesellschaft findet immer alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Schützenfest statt und will auf Initiative von Detlef Bollhöfer hin den Kontakt zur Bevölkerung vertiefen. Das scheint wohl funktioniert zu haben, denn viele Menschen standen am Wegesrand und beobachteten das bunte Treiben, das bei der Bevölkerung bestens ankommt. Schien.

Angeführt von einem Spielmännzug nahmen auch befreundete Vereine wie die benachbarten Schötmaraner



Abmarsch: Die Salzufler Schützen machen sich von der Innenstadt aus auf den Weg zum Obernberg.

FOTO: THOMAS KRÜGLER

Schützen in schwarzen Uniformen am Marsch teil. Hinzu kamen der stellvertretende Landrat Kurt Kalkreuter **und Bürgermeister Dr. Roland Thomas** in ziviler Kleidung neben dem stellvertretenden Vorsitzenden der Schützengesellschaft, Eckart Palm.

Einen Tag zuvor hatten die Salzufler Schützen erstmals zu einer Open-Air Sommer-Party geladen. Unter dem Motto „Sich kennenlernen, gemeinsam feiern und Freundschaften festigen“ waren rund 250 Gäste – darunter zahlreiche

junge Menschen – bei freiem Eintritt zum Schießstand auf den Obernberg gekommen. DJ Niklas Möller hatte dort mit Hits der 1990er und 2000er Jahre für beste Stimmung gesorgt. „Entstanden ist die Idee zur Party aus dem Wunsch, einerseits in der Öffentlichkeit anders aufzutreten, andererseits aber auch jüngere Mitglieder für den Schützenverein zu gewinnen“, erklärte Detlef Bollhöfer die Beweggründe. Denn wie vielen ehrenamtlichen Vereinen fehlt auch der Schützengesellschaft Nach-

wuchs. Der Versuch ist laut Bollhöfer in jedem Fall ein voller Erfolg gewesen. „Das soll auf jeden Fall wiederholt werden“, freute er sich.

Nach Ankunft der Schützen am Obernberg folgte die Verleihung der Dienst- und Treueorden (siehe Kasten), im Anschluss ging es ans Ordenschießen. Am Abend eröffneten schließlich die Majestäten den Tanz. Den Ausklang fand die Veranstaltung am Sonntag mit einem Frühstück, bei dem auch das „kleine Standgericht“ abgehalten wurde.

Archiv im historischen Rathaus

Im Obergeschoss des historischen Rathauses im Bereich Am Markt mitten in der Salzufler Innenstadt befindet sich das Archiv der Salzufler Schützengesellschaft von 1567, in dem sich teilweise wahre Schätze befinden. Eine eigene Archivgruppe betreut die dort gelagerten alten Schriften. Das Schützenwesen ist eine der wenigen kultur- und sozialge-

sellschaftlichen Erscheinungen, die sich über viele Jahrhunderte kontinuierlich entwickelt und bis in die heutige Zeit hinein erhalten haben. Die Schützengilden selbst haben ihren Ursprung in der mittelalterlichen Stadtverteidigung. Sie sahen ihre Aufgabe im Dienst an der Gemeinschaft und in der Verantwortung für den Mitbürger. (krü)